

B.A. Gemeindearbeit/Community Affairs (100 %) im Schwerpunktfach Jüdische Studien

Für angehende Jugendzentrumsleiter/Jugendreferenten

Anlage 1

205 Leistungspunkte werden an der HfJS absolviert, daneben gibt es ein Segment von 35 LP nach einem vorgegebenen Studienplan an der FH Heidelberg im Fachbereich Sozial- und Verhaltenswissenschaften im Fach Soziale Arbeit (Anlage 2) oder an der PH Heidelberg im Fachbereich Musik mit dem Schwerpunkt Gesang (Anlage 3).

Gültig seit: 19.12.2007

Semester	Module	Pflicht- (PF) / Wahlpflichtmodul (WP)	Kontaktzeit	Vor- u. Nachbereitungszeit	Weitere Leistungen	Prüfung/Leistungsnachweis	Summe Kurs	Summe Modul
	Einführungsmodul 1 Sprachkurs mit Hebraicum nach dem 2. Semester Endnote: Note des Sprachkurses	PF						22
1.-2.	Biblisches Hebräisch, rabbinisches Hebräisch, Neuhebräisch Leistungsnachweis durch Klausur (2 LP)		9	11		2	22	
1.	9 SWS Neuhebräisch, 40h Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn							
2.	8 SWS (4 SWS biblisches Hebräisch, 2 SWS rabbinisches Hebräisch und 4 SWS Neuhebräisch), 40h Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn							
	Einführungsmodul 2 Einführung in die Jüdischen Studien Endnote: Note der Ringvorlesung (Portfolio)	PF						7
1.	Tutorium: Jüdische Gemeinde I		1				1	
1.	Ringvorlesung: Einführung in die Wissenschaft des Judentums Leistungsnachweis durch Portfolio (1 LP); Teiffächer sind: 1. Bibel und jüdische Bibelauslegung 2. Talmud, Codices und rabbinische Literatur 3. Geschichte des jüdischen Volkes 4. Hebräische und jüdische Literatur 5. Jüdische Philosophie und Geistesgeschichte 6. Jüdische Kunst 7. Jüdische Religionspädagogik und -didaktik		1			1	2	
1.	Übung: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		1	1			2	
1.	Übung: Einführung in die Jugendarbeit		1				1	
2.	Übung: Migrationstheorien; Quellentexte/Wörterbuch der Integration; Integrative Maßnahmen etc.		1				1	
	Einführungsmodul 3 Einführung in die Grundschriften des Judentums Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP	PF						10
2.	Grundkurs Bibel Leistungsnachweis durch Prüfung (1 LP)		1	1		1	3	
3.	Grundkurs Talmud Leistungsnachweis durch Prüfung (1 LP)		1	1		1	3	
3.	Übung: Jüdische Erziehung 1 (Zusammenstellung eines Curriculums für Jugendzentren)		1	1			2	
4.	Übung: Jüdische Erziehung 2 (Zusammenstellung eines Curriculums für Jugendzentren)		1	1			2	
	Einführungsmodul 4.2 Einführung Gemeindearbeit Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP verpflichtend für angehende Jugendleiter, angeboten von: Mitarbeitende des ZR, Pressereferat der HfJS, Rabbiner	WP						10
3.	Übung: Gemeindearbeit 1		1	1			2	
4.	Übung: Gemeindearbeit 2		1	1			2	
3.	Übung: Traditionelles Lernen 1		1	1			2	
4.	Übung: Traditionelles Lernen 2		1	1			2	
3./4.	Übung: Öffentlichkeitsarbeit		1	1			2	
	Aufbaumodul 1a Grundlagen der Jüdischen Studien Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP Leistungsnachweis in zweien der drei im Modul vorhandenen Proseminare durch Proseminararbeit (je 2 LP)	PF				4	4	15
ab 2.	Proseminar Geschichte: Historische Entwicklung der jüdischen Gemeinde; Integration; Geschichte der jüdischen Erziehung u.v.m. Leistungsnachweis durch Essay (2 LP)		1	1		2	4	
ab 2.	Proseminar: Religionspädagogik		1	1			2	
ab 2.	Proseminar: Philosophie		1	1			2	
3.	Überblicksvorlesung Geschichte Leistungsnachweis durch Prüfung (1 LP)		1	1		1	3	
	Aufbaumodul 1b Grundlagen der Jüdischen Studien Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP	PF						12
3.empf.	Proseminar: Bibel Leistungsnachweis durch Proseminararbeit (2 LP)		1	1		2	4	
3.empf.	Übung: Bibel		1	1			2	
4.empf.	Proseminar: Talmud Leistungsnachweis durch Proseminararbeit (2 LP)		1	1		2	4	
4.empf.	Übung Talmud oder Übung Aramäisch		1	1			2	

B.A. Gemeindearbeit/Community Affairs (100 %) im Schwerpunktfach Jüdische Studien

Für angehende Jugendzentrumsleiter/Jugendreferenten

Anlage 1

Semester	Module	Pflicht- (PF) / Wahlpflichtmodul (WP)	Kontaktzeit	Vor- u. Nachbereitungszeit	Weitere Leistungen	Prüfung/Leistungsnachweis	Summe Kurs	Summe Modul
	Praxismodul 1.2 Bibliothek Endnote: Note der Übung Liturgie Tora verpflichtend für angehende Jugendleiter, angeboten von: Bibliothek der HfJS, Zentralarchiv zur Erforschung der Geschichte der Juden in Deutschland, Rabbiner/Religionspädagogik	WP						10
3.	Übung oder Blockübung: Bibliotheks- und Archivwesen		1	1			2	
4.	Übung: Liturgie Tora Leistungsnachweis durch mündliche Prüfung (2 LP)		1	1		2	4	
3./4.	Praktikum mit Bericht (vier Wochen; insgesamt 4 LP)		4				4	
	Aufbaumodul 2.1-2.6 Jüdische Studien aus fächerübergreifender Perspektive Endnote: Note des Proseminars Vorlesung, Übung und Proseminar müssen unterschiedlichen Teilfächern entstammen (siehe EM 2), deren Veranstaltungen den folgenden Themen zugeordnet werden: 1. Die Wissenschaft des Judentums 2. Die Sprachen der Juden 3. Das Volk der Buchauslegung 4. Jüdische Lebenswelten 5. Religion und Fundamentalismus 6. Jüdische Krisenerfahrungen	WP						7
4.	Vorlesung		1	1			2	
4.	Proseminar Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP) sowie Proseminararbeit oder Essay (2 LP)		1	1		3	5	
Zwischensumme gemäß der Prüfungsordnung für das Grundstudium			39	33		21		93

	Aufbaumodul 3.2 Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP verpflichtend für angehende Jugendleiter	WP						16
5./6.	Übergreifende Kompetenzen an der Fachhochschule Heidelberg Vorlesung: Individuelles Verhalten und Erleben (FH-Modul 4.3) bzw. Management und Organisation (FH-Modul 5.5)** Leistungsnachweis durch Prüfung (2 LP)		1	1		2	4	
5./6.	Übergreifende Kompetenzen an der Fachhochschule Heidelberg Übung: Individuelles Verhalten und Erleben (FH-Modul 4.3)/Management und Organisation (FH-Modul 5.5)**		1				1	
5./6.	Seminar: Talmud Leistungsnachweis durch Seminararbeit (5 LP); Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie weitere Leistungen (z.B. Kurz- [1 LP] bzw. Langpräsentation [2 LP], verbindliche Lektüre [1 LP], mündliche Prüfung/Klausur [1-2 LP])		1	1	2	5	9	
5./6.	Übung: Talmud		1	1			2	
	Vertiefungsmodul 1 Bibel, Geschichte Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP	PF						24
5./6.	Seminar: Bibel Leistungsnachweis durch Seminararbeit (5 LP); Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie weitere Leistungen (z.B. Kurz- [1 LP] bzw. Langpräsentation [2 LP], verbindliche Lektüre [1 LP], mündliche Prüfung/Klausur [1-2 LP])		1	1	3	5	10	
5./6.	Übung: Bibel		1	1			2	
5./6.	Seminar: Geschichte Leistungsnachweis durch Seminararbeit (5 LP); Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie weitere Leistungen (z.B. Kurz- [1 LP] bzw. Langpräsentation [2 LP], verbindliche Lektüre [1 LP], mündliche Prüfung/Klausur [1-2 LP])		1	1	3	5	10	
5./6.	Übung: Geschichte		1	1			2	
	Praxismodul 2 Verwaltung und Personal Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP angeboten von: Mitarbeitende des ZR, Rabbiner, Pressereferat	PF						14
5./6.	Übung: Gesprächsführung, Psychologie, Krisen- und Lebensberatung Übung mit Übergreifenden Kompetenzen (2 LP)		1	2	2		5	
5./6.	Übung und Hospitation in jüdischer Gemeinde: Gemeindeorganisation/Verwaltungsrecht Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP); Übung mit Übergreifenden Kompetenzen (1 LP)		2	1	1	1	5	
5./6.	Übung und Übergreifende Kompetenzen: Öffentlichkeitsarbeit Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation oder Portfolio (1 LP)		1	1	1	1	4	

B.A. Gemeindearbeit/Community Affairs (100 %) im Schwerpunktfach Jüdische Studien

Für angehende Jugendzentrumsleiter/Jugendreferenten

Anlage 1

Semester	Module	Pflicht- (PF) / Wahlpflichtmodul (WP)	Kontaktzeit	Vor- u. Nachbereitungszeit	Weitere Leistungen	Prüfung/Leistungsnachweis	Summe Kurs	Summe Modul
	Praxismodul 3 Gemeindegewesen Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP angeboten von: Rabbiner, Religionspädagogik	PF						27
6./7.	Blockübung: Kaschrut/Haschgalcha Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP)		1	1		1	3	
6./7.	Blockübung: Erwachsenenbildung Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP)		1	1		1	3	
6./7.	Blockübung: Informal Education/Jugendarbeit Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP)		1	1		1	3	
6./7.	Übung oder Blockübung: Bikkur Cholim und Chevra Kadischa Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP)		1	1		1	3	
6./7.	Hospitation in jüdischer Gemeinde zu Bikkur Cholim und Chevra Kadischa		1				1	
6./7.	Praktikum (zwei Monate)*		10				10	
6./7.	Exkursion: "March of the Living"		2				2	
6./7.	Exkursion: Israelreise		2				2	
	Vertiefungsmodul 2.2 Vertiefung Gemeindearbeit Endnote: Gewichtung der Einzelnoten der Veranstaltungen gemäß der LP verpflichtend für angehende Jugendleiter, angeboten von: FH Heidelberg, Rabbiner, Religionspädagogik, Philosophie- Lehrstuhl der HfJS	WP						21
7./8.	Übergreifende Kompetenzen an der Fachhochschule Heidelberg Vorlesung: Management und Organisation (FH-Modul 5.5, empfohlen)** Leistungsnachweis durch Prüfung (2 LP)		1			2	3	
7./8.	Übergreifende Kompetenzen an der Fachhochschule Heidelberg Übung: Management und Organisation (FH-Modul 5.5, empfohlen)**		1	1			2	
7./8.	Blockübung: Liturgie Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP)		1	1		1	3	
7./8.	Blockseminar: Philosophie Leistungsnachweis durch Kurzpräsentation (1 LP) und Seminararbeit (5 LP); Vor- und Nachbereitung (1 LP) sowie weitere Leistungen (z.B. Kurz- [1 LP] bzw. Langpräsentation [2 LP], verbindliche Lektüre [1 LP], mündliche Prüfung/Klausur [1-2 LP])		1	1	3	6	11	
7./8.	Übung: Philosophie		1	1			2	
8.	Bachelor-Arbeit Endnote: Note der Arbeit Bachelor-Arbeit	PF				10		10
Zwischensumme gemäß der Prüfungsordnung für das Aufbaustudium			36	19	15	42		112
Gesamtsumme gemäß der Prüfungsordnung für Grund- und Aufbaustudium								205

*Ad Praktikum: 1. Studierende, die Rabbiner oder Kantor werden wollen, absolvieren das zweimonatige Praktikum, gegebenenfalls in zwei Abschnitten, in den Bereichen Vorbeten, Kaschrut, Chevra Kadischa und Religionsunterricht (falls möglich auch Erwachsenenbildung) in einer deutschen jüdischen Gemeinde unter Anleitung des dortigen Rabbiners oder Kantors. 2. Studierende, die eine Verwaltungstätigkeit in einer jüdischen Gemeinde oder Organisation anstreben, absolvieren ihr Praktikum entweder in einer jüdischen Gemeinde oder in einer jüdischen Organisation (je nach Angebot der Institution) in den Bereichen Büro/Sekretariat, Jugend- und Kulturreferat, Bibliothek/Archiv, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsplanung und -durchführung.

** Die Module 4.3 und 5.5 müssen im Rahmen des Studienplans Anlage 1 oder Anlage 2 besucht werden. Im jeweils anderen Studienplan können die Leistungspunkte dieser Module dann nicht angerechnet werden. Wenn Modul 4.3 bzw. 5.5 im Studienplan Anlage 1 belegt wird, müssen im Studienplan Anlage 2 die Module 4.7 oder 2.1 belegt werden. Wenn 4.3 und 5.5 im Studienplan Anlage 2 besucht werden, besteht die Möglichkeit, ein anderes Modul als 4.7 und 2.1 im Studienplan Anlage 1 zu besuchen (siehe Tabelle "Kombinationsmöglichkeiten").

Kombinationsmöglichkeiten:

Im Studienplan Anlage 1 (AM 3.2 oder VM 2.2) wird gewählt:	Im Studienplan Anlage 2 muss dann gewählt werden:
4.3 und 5.5	4.7 und 2.1
4.3	5.5 und 4.7 oder 2.1
5.5	4.3 und 4.7 oder 2.1
Weder 4.3 noch 5.5	4.3 und 5.5